

Das ander Buch Euclidis.

Von den anfängen vnd Fundamenten der Geometria.

Darinnen gehandelt wirdt / von den eigenschafften der
getheilten vnd zusammen gefügten rechten oder geraden
linien / sampt dem vermögen der figur von
den selben beschlossn.

Definitiones.

1. Alle winckelrechte parallelogram, oder rechtwincklichte figur /
werden beschlossn von zweyen rechten liniē / die einen rech-
ten winckel begreiffen.
2. In einem iederen parallelogram, wirdt allwegen ein paralel-
logram in dem selben / durch welches der Diameter gehet /
mit den zweyen Supplementen zusammen / ein Gno-
mon oder winckelhaeck genant.

Die erste Proposition.

So zwo rechte linien vorgegeben sein / davon die eine
nach belieben in so viel stuck als man wil / zerschnitten oder zers-
theilt ist / wirdt die winckelrechte figur von den zweyen vorgegeben-
nen linien beschlossn / eben so groß sein als alle die rechtwinck-
lichten figur zusammē / so von der ganzen lini / vnd jedem stuc-
lein insonderheyt der zertheilten lini begriffen sein.

Die